

Kräuteressenzen bzw. Tinkturen (Auszug in 40% Alkohol)

Schafgrabe (Achillea millefolium): Frauenmittel, Krampfadern, Regelstörungen (Krämpfe),

Magenschwäche, Blasenschwäche, Bauchschmerzen, innerlich gefäßstärkend, blutreinigend, Schuppenflechte, Akne, Migräne, Wechseljahresbeschwerden (Hitzewallungen...), verdauungsfördernd

Klettlabkraut (Galli aparines herba): Reinigend, kräftigend, regt das Lymphgefäßsystem an,

entzündliche Erkrankungen der ableitenden Harnwege, Nierenleiden (Steine), Krämpfe, Epilepsie, Psoriasis, Kropfleiden, Pickel, Verbrennungen, schlecht heilende Wunden, Nervosität, Depressionen (wenn Johannis-kraut nicht wirkt), hilft die Bildung entarteter Zellen verhindern (Brust, Haut), geschwollene Knöchel

Rosmarin (Rosmarinus officinalis): Erschöpfung, Bluthochdruck, Kreislaufanregend, stärkt Nerven

wärmend für Niere, Leber, Milz, Lunge, Dünndarm, Gedächtnis stärkend, macht widerstandsfähig, gleicht aus

Herzbeere (Viburnum opulus): Erkältung, Magen-, Herzmittel, Magenstärkend, Herz wirksam

(Herzklappenfehler) , Husten, krampflösend, Brechreiz, seelische Niedergeschlagenheit, Gebärmutter

Salbei (Salvia officinalis): Halsentzündung, Zahnfleischentzündung, antibakteriell, krampflösend,

schweißhemmend, Galle anregend, blähungswidrig, Auswurf fördernd, wundheilend, Durchfall hemmend

Spitzwegerich (Plantago lanceolata): Bronchialverschleimung, Husten, Asthma, Bronchitis, Stärkung des

Lungengewebes bei Rauchern, Bindegewebschwäche, Blutarmut, Magenprobleme, nach Insektenstich, Wundheilmittel, Leber-und Blasenleiden, Hämorrhoiden, Prellungen, Ohrenscherzen

Schöllkraut (Chelidonium majus): Leberleiden, entkrampfend bei Asthma, Bronchialleiden,

Schuppenflechte, Psoriasis, Stoffwechselstörungen, Leber-, Galleprobleme (Hepatitis, Leberschwellung, Gelbsucht, Gallensteine), Augenmittel (grauer Star, Nachtblindheit, Bindehautentzündung), **Warzen**

Johanniskraut (Hypericum perforatum): angegriffene Nerven, Depressionen, Überanstrengung,

„Winterstimmungstief“, Unruhe, Schwindel, nervöses Herz, hoher Blutdruck, leberanregend, entzündungs-hemmend, schmerzlindernd, Gliedmaßen zittern, Schlaganfall, Magen-, Darm-, Unterleibskrämpfe, Gelbsucht

Zinnkraut (Equisetum avense): Bindegewebe, Niere / Haut stärkend, Haarausfall, Blutreinigung, brüchige

Nägel, chronische Leberentzündung (und andere Entz.), Rheuma, reinigt Niere, Blase, Magen, Tumore

(Krebsbehandlung), blutungshemmend bei Magengeschwüren, Schweißfüße, Bandscheiben, Ischias

Knopfkraut (Galinsoga parviflora), Franzosenkraut: Grippaler Infekt, kräftigt, Bluthochdruck bei

Anämie, **höchster Eisengehalt aller Wildpflanzen** (14 mg pro 100 gr.), sehr **hoher Kalziumgehalt** (ähnlich Brennnessel), viel Magnesium, Mangan, Vitamin C und A, Immunsystem stärkend

Einnahme: Essenzen, erst 1-2 x täglich 1 Tropfen. Pro Woche um 1-2 Tropfen steigern. Bis 3 x täglich 4 Tropfen

Kontakt: Doris Plock, Heilpraktikerin, Haingraben 14c, 65779 Kelkheim, Tel. 06195/2396

Kräuteressenzen bzw. Tinkturen (Auszug in 40% Alkohol)

Storchnabel (*Geranium robertianum*): **reinigend, Kinderwunsch, stoppt Blutungen**, (Nasenbluten, Blut im Urin, blutiger Durchfall, Zwischenblutungen), Hauterkrankungen (Ekzeme auch äußerlich), Zahn- u. Halsweh, Augen- u. Nervenentzündung, Schmerzen: in Nieren, im Magen, geschwollene Glieder, chronische Brust-, Magen- / Darmentzündungen, auf Zeckenstich auftragen (zieht das Gift raus)

Bergnelkenwurz (*Geum urbanum*): **antiseptisch, herzkärkend, anregend, nervenstärkend**, fördert Verdauung, reguliert Leber-/Gallefunktion, Blutungen (starke Regel), Krampfadern, Venenschwäche, Gicht, Rheuma, Weißfluss, senkt Fieber (wie Chinin), Alterszucker, Blasenentzündung, entfernt Umweltgifte

Frauenmantel (*Alchemilla vulgaris*): **Frauenmittel, Geschlechtsorgane stärkend, Blutverdünner**, Krampfadern, Wechseljahresbeschwerden, Eierstockentzündung, Gebärmuttervorfall, Leisten- und Nabelbruch, stärkt Bänder und Sehnen (=Schutz vor Fehlgeburt), Scheidenpilz, unreine Haut, Blutarmut, Fieber

Gundermann (*Glechoma hederacea*): **schleimlösend, steinlösend, harnsäurelösend, milchbildend** Lunge, Magen, Dickdarm, Leberschwellung heilend, bei Schwäche zur Rekonvaleszenz, chronischer Schnupfen und Husten, Blasen- und Nierenerkrankungen, Ohrrauschen, eitrige Erkrankungen.